

## Verehrter Käufer!

Vielen Dank, daß Ihr Euch für eine Schandgeig aus dem Hause „Deibel und Schindanger“ entschieden habt. Ihr werdet Euren Kauf nicht bereuen.

Das formschöne Modell „Nackenstarre“ ist ein äußerst langlebiges Stück. Aus hochwertigem Holz feinsten Qualität aus den Wäldern der Nordmark handgeschlagen (Wir weisen hier ausdrücklich noch einmal darauf hin, daß für den Erwerb dieses Holzes keine Elben als billige Arbeitskräfte ausgenutzt wurden oder ihren Lebensraum verloren haben) und von den besten Schreibern geschnitzt und geschliffen, zusätzlich veredelt mit einem Verschluss aus echtem Gusseisen, der die Zierde dieses schönen Stückes ist, zählt Eure Schandgeig zu den echten Schmuckstücken auf jedem Markt und vor jedem Gericht. Schwer und robust mit nicht allzugroßen Aussparungen gibt sie jedem Schändlichen was er verdient. Seid versichert, dieses Modell hält, was es verspricht. Wir garantieren, daß der Verschluss nicht rostet innerhalb eines Jahres bei guter Pflege sowie das Holz nicht aufquillt und daß die Geig zumindest 50 Delinquenten lang hält.

## Anweisung zum Gebrauch:

Die Schandgeig zur Benutzung öffnen.

Die kleinen Löchlein sind für die Hände gedacht, das große Loch für den Kopf. Nachdem die halboffene Geig vom Hinterkopfe her dem Delinquenten an den Nacken gelegt wurde ist sie nun so zu schließen, daß sich die beiden Hände und der Kopf in den Aussparungen befinden, denn ansonst funktioniert sie nicht und lässt sich nur schlecht schließen und übt auch so mehr Strafe aus denn zugebracht. Den Verschluss zutun.

Die Geig hat vor dem Verschluss ein praktisches Häkchen, an welchem man ein Seil befestigen kann, um den Delinquenten vorzuführen oder an einen Orte zu binden.

Genauso, wie die Geige angelegt wurde, wird sie auch wieder entfernt, nur andersherum im Ablauf.

Eine dreckige und von Marktessschmutz besudelte Schandgeig sofort, so es denn möglich, reinigen, damit sie lange hält.

Wir wünschen Euch nun noch viel  
Vergnügen mit Eurem Neuerwerb

Ergebenst, das Hause „Deibel und  
Schindanger“

Hans Deibel und Walther Ludowick  
von Schindanger

Hände



*[Zeichnung einer Schandgeige]*

Kopf

Verschluss zum Öffnen

Information:

Käufer, welche die Schandgeig  
Model „Nackenstarre“ erworben  
haben, interessierten sich ebenfalls  
für den Galgen Modell „Luftikus“  
inklusive sehr haltbarem und  
hochwertigem Hanfstrick „hängt  
ihn höher“ und auch für die lustigen  
Schandmasken Modell  
„Hildefriede“, Modell „Ortwin“ oder  
das Kindermodell „Rattennase“.

Zu jedem Kauf eines unserer  
Holzprodukte gibt es ein Tiegelchen  
Holzpolitur „Zwergenschnobber“  
gratis dazu.

Ein Briefchen mit unserem  
aufgelistet Sortiment findet Ihr bei  
jedem gut sortierten Holzarbeiten-  
oder Gerichtszeugsmarktstand oder  
in jeder Ausgabe des = allerdings  
nicht sehr verbreiteten = Blattes  
„Der informierte Denker“.